



JÄRBO

92719



Skogsglänta - Kinderoverall

Ein Overall, der von oben nach unten gestrickt wird und ein kleines Fichtenzweigmuster unten an den Ärmeln und Beinen hat. Den Abschluss am Halsausschnitt und der Knopfleiste bildet ein I-Cord in Kontrastfarbe.

GARN Svensk Ull (100 % schwedische Wolle. Ca 100 g = 180 m)

GARNALTERNATIVE

Alpe (100 % Wolle. Ca. 50 g = 100 m)

Raggi (70 % Wolle "superwash", 30 % Polyamid. Ca. 100 g = 150 m)

Ístex Léttlopi (100 % isländische Wolle. Ca. 50 g = 100 m)

Soft Cotton (100 % Baumwolle. Ca. 50 g = 80 m)

MASCHENPROBE Ca 19 M x 28 R = 10 x 10 cm

GRÖSSE-ALTER 6-12 M (12-24 M) 2-4 Jahre (4-6 Jahre) 6-8 Jahre

GRÖSSE 74-80 (86-92) 98-104 (110-116) 122-128

OVERALL BRUSTUMFANG Ca 54 (56) 61 (63) 67 cm

OVERALL LÄNGE Ca 70 (81) 93 (104) 115 cm

ÄRMELLÄNGE Ca 25 (28) 32 (35) 38 cm

BEINLÄNGE Ca 28 (34) 40 (46) 52 cm

GARNVERBRAUCH

Fb A: Ca 300 (300) 350 (400) 400 g (Fb 59008, Pine Tree Green)

Fb B: Ca 50 (50) 50 (50) 50 g (Fb 59014, Midsummer Green)

RUNDSTRICKNADEL 3,5 mm, 60 cm und 4 mm, 40 cm + 60 cm

NADELSPIEL 3,5 und 4 mm

SCHWIERIGKEITSGRAD ***

ERLÄUTERUNGEN

MM: Maschenmarkierer, auf der Nadel zwischen zwei Maschen platzieren

M1L: Den Querfaden zwischen zwei Maschen mit der linken Nadel von vorne nach hinten aufnehmen. Dann durch das hintere Maschenglied verschränkt stricken - links geneigte Zunahme.

M1R: Den Querfaden zwischen zwei Maschen mit der linken Nadel von hinten nach vorn aufnehmen. Dann durch das vordere Maschenglied stricken - rechts geneigte Zunahme.

German Short Rows: Werden in der Hin- und Rückreihe auf die gleiche Weise gestrickt. Bis zur Wendemasche stricken und die Arbeit wenden. Die erste Masche der linken Nadel (die zuletzt gestrickt wurde) wie zum links stricken mit dem Faden vor der Arbeit abheben. Den Arbeitsfaden so nach hinten ziehen, dass die abgehobene Masche eine Doppelmasche (DM) mit zwei "Beinchen" wird. Die Masche danach stricken und darauf achten, dass die Spannung bei der abgehobenen Masche erhalten bleibt, damit sie nicht zu locker wird. **Doppelmaschen (DM) stricken:** Die Doppelmasche durch beide Maschenbeinchen zusammen als eine Masche stricken. Je nachdem, in welcher Reihe gerade gestrickt wird, rechts beziehungsweise links. Eine Doppelmasche wird als eine Masche gezählt.

START

Mit Nd 4 mm und in Fb A 47 (50) 53 (56) 59 M anschlagen.

1 Reihe linke Maschen stricken.

Die 1. Zunahmerreihe wie folgt stricken: 5 re M, *M1L, 3 re M*. Von *-* bis zum Ende der Reihe wiederholen = 61 (65) 69 (73) 77 M auf der Nadel.

1 (1) 3 (3) 3 Reihen glatt rechts in Hin- und Rückreihen stricken.

Die 2. Zunahmerreihe: *4 re M, M1L*. Von *-* wiederholen, bis 5 M verbleiben, 5 re M = 75 (80) 85 (90) 95 M auf der Nadel.

3 Reihen glatt rechts in Hin- und Rückreihen stricken.

Die 3. Zunahmerreihe: 5 re M, *M1L, 5 re M*. Von *-* bis zum Ende der Reihe wiederholen = 89 (95) 101 (107) 113 M auf der Nadel.

3 Reihen glatt rechts in Hin- und Rückreihen stricken.

Die 4. Zunahmerreihe: *6 re M, M1L*. Von *-* wiederholen, bis 5 M verbleiben, 5 re M = 103 (110) 117 (124) 131 M auf der Nadel.

3 Reihen glatt rechts in Hin- und Rückreihen stricken.

Die 5. Zunahmereihe: 5 re M, *M1L, 7 re M*. Von *-* bis zum Ende der Reihe wiederholen = 117 (125) 133 (141) 149 M auf der Nadel.

3 (3) 3 (3) 5 Reihen glatt rechts in Hin- und Rückreihen stricken.

Die 6. Zunahmereihe: *8 re M, M1L*. Von *-* wiederholen, bis 5 M verbleiben, 5 re M = 131 (140) 149 (158) 167 M auf der Nadel.

3 (3) 3 (5) 5 Reihen glatt rechts in Hin- und Rückreihen stricken.

Die 7. Zunahmereihe: 5 re M, *M1L, 9 re M*. Von *-* bis zum Ende der Reihe wiederholen = 145 (155) 165 (175) 185 M auf der Nadel.

3 (3) 5 (5) 5 Reihen glatt rechts in Hin- und Rückreihen stricken.

Die 8. Zunahmereihe: *10 re M, M1L*. Von *-* wiederholen, bis 5 M verbleiben, 5 re M = 159 (170) 181 (192) 203 M auf der Nadel.

3 (5) 5 (5) 5 Reihen glatt rechts in Hin- und Rückreihen stricken.

Die letzte Zunahmereihe: 5 re M, *M1L, 11 re M*. Von *-* bis zum Ende der Reihe wiederholen = 173 (185) 197 (209) 221 M auf der Nadel.

Weiter in Hin- und Rückreihen stricken, bis die Arbeit 13 (14) 15 (16) 17 cm misst.

IN ÄRMEL UND RUMPF UNTERTEILEN

23 (24) 26 (27) 29 M stricken, die folgenden 41 (45) 47 (51) 53 M auf ein Stück Restgarn fädeln und 6 neue Maschen unter dem Ärmel anschlagen.

45 (47) 51 (53) 57 M stricken, die folgenden 41 (45) 47 (51) 53 M auf ein Stück Restgarn fädeln und 6 neue Maschen unter dem Ärmel anschlagen.

Die restlichen 23 (24) 26 (27) 29 M stricken
= 103 (107) 115 (119) 127 M auf der Nadel.

Weiter in Hin- und Rückreihen stricken, bis die Arbeit 7 (8) 9 (10) 11 cm ab dem Ärmelloch misst.

Die mittleren 29 (31) 35 (37) 41 M hinten in der Mitte markieren, (auf jeder Seite gibt es 37 (38) 40 (41) 43 M). Über die mittleren Maschen im Rippenmuster (1 li M, 1 re M) für 10 (10) 12 (12) 14 cm stricken.

Weiter in Hin- und Rückreihen stricken, bis die Arbeit 16 (14) 12 (14) 16 cm ab dem Ärmelloch misst.

Ab hier wird der Overall nun in Runden gestrickt, die erste und letzte Maschen rechts zusammen stricken und weiter in Runden stricken, bis die Arbeit 26 (30) 35 (39) 43 cm ab dem Ärmelloch misst.

Einen Maschenmarkierer in der Mitte vorne und in der Mitte hinten platzieren.

ERHÖHUNG HINTEN

Die Erhöhung wird durch verkürzte Reihen gestrickt. Damit es keine Löcher bei der Wendung gibt, wird die Methode German Short Rows (siehe Erläuterungen) angewandt.

30 M am MM in der Mitte hinten vorbei stricken, wenden. 30 li M am MM vorbei stricken, wenden. 24 M am MM vorbei stricken, wenden. Weiter auf diese Weise, jeweils mit 6 M weniger nach jeder Wendung, die verkürzten Reihen arbeiten, bis insgesamt 5 Mal auf jeder Seite des MM gewendet wurde.

KEIL

Die Zunahmen für den Keil werden auf jeder Seite des MM in der Mitte vorne und in der Mitte hinten wie folgt gearbeitet (die Arbeit in Runden stricken):

Runde 1: M1L, 1 re M, MM, 1 re M, M1R.

Runde 2: ohne Zunahmen stricken.

Runde 3: M1L, 2 re M, MM, 2 re M, M1R.

Runde 4: ohne Zunahmen stricken.

Runde 5: M1L, 3 re M, MM, 3 re M, M1R.

Runde 6: ohne Zunahmen stricken.

Runde 7: M1L, 4 re M, MM, 4 re M, M1R.

= 118 (122) 130 (134) 142 M auf der Nadel.

BEIN

Nun wird die Arbeit für die beiden Beine geteilt, in der Mitte des Keils. Die Hälfte der Maschen auf ein Stück Restgarn fädeln und das

andere Bein in Runden stricken = 59 (61) 65 (67) 71 M.

Einen MM im Schritt platzieren. Auf jeder Seite des MM, also auf der Innenseite des Beins, Abnahmen stricken. Mit 2 (2,5) 4 (4) 4 cm Abstand insgesamt 9 (10) 8 (9) 11 Mal Abnahmen stricken = 41 (41) 49 (49) 49 M auf der Nadel.

Weiter stricken, bis das Bein 19 (25) 31 (37) 43 cm misst. 1 weitere Runde stricken und dabei 1 M abnehmen.

Das Muster laut Diagramm 1 Mal in der Höhe stricken.

Im Rippenmuster (1 re M, 1 li M) in Fb B und mit Nd 3,5 mm für 6 cm stricken und danach im Rippenmuster abketten.

Das zweite Bein auf dieselbe Weise stricken.

ÄRMEL

Die 41 (45) 47 (51) 53 M vom Restgarn auf Nd 4 mm nehmen. 6 M aus den neu angeschlagenen M unter dem Ärmel aufnehmen = 47 (51) 53 (57) 59 M auf der Nadel. Einen MM in der Mitte unter dem Ärmel platzieren.

In Runden glatt rechts stricken und dabei 1 M auf jeder Seite des MM mit 2 (2) 2 (3) 3 cm Abstand insgesamt 7 (9) 10 (8) 9 Mal abnehmen = 33 (33) 33 (41) 41 M auf der Nadel.

Wenn der Ärmel ca 16 (19) 23 (26) 29 cm misst, 1 weitere Runde stricken und dabei 1 M abnehmen. Das Muster laut Diagramm 1 Mal in der Höhe stricken.

Für 6 cm im Rippenmuster (1 re M, 1 li M) in Fb B und mit Nd 3,5 mm stricken und danach im Rippenmuster abketten.

Den zweiten Ärmel auf dieselbe Weise stricken.

I-CORD ABSCHLUSS

Tipp: Es kann auch ein anderer Abschluss gestrickt werden, zum Beispiel kraus rechts oder Rippenmuster.

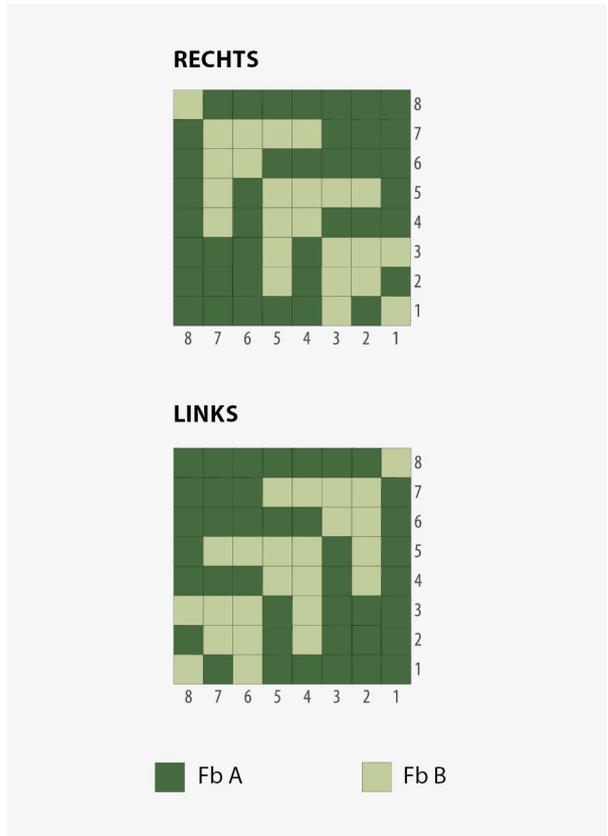
2 M anschlagen. Unten an der Öffnung beginnen. Entlang der Öffnung etwa 3/4 der Maschen aufnehmen, alle M entlang des Halsausschnitts aufnehmen sowie entlang der anderen Seite etwa 3/4 der Maschen.

Auf der Vorderseite beginnen: *2 re M, die beiden folgenden 2 M nacheinander wie zum rechts stricken von der linken Nadel auf die rechte Nadel abheben, zurück auf die linke Nadel setzen und durch das hintere Maschenglied rechts verschränkt zusammen stricken (SSK). Die 3 Maschen zurück auf die linke Nadel nehmen.* Von *-* fortlaufend wiederholen.

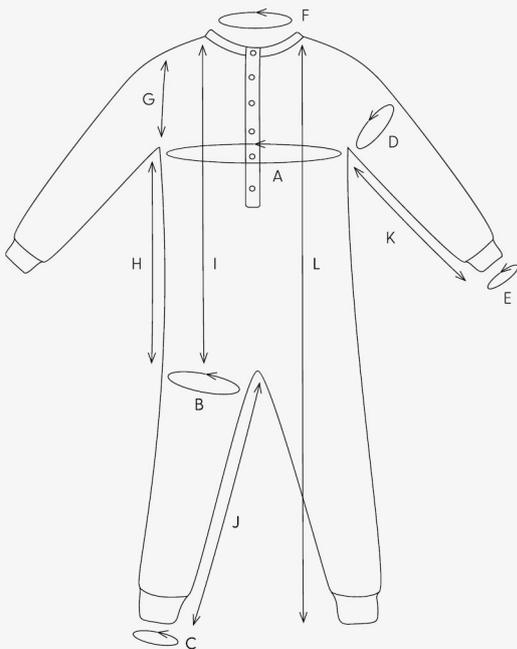
Die Knopflöcher werden mit 5 cm Abstand entlang der Kante folgendermaßen gearbeitet: 3 re M stricken, die erste M der linken Nadel fallen lassen, die 3 M zurück auf die linke Nadel setzen und weiter den I-Cord stricken. Da eine Masche entlang der Kante fallengelassen wurde, wird der I-Cord an dieser Stelle nicht mit der Seite zusammen gestrickt = es entsteht ein Knopfloch.

Wenn 3 M verbleiben, diese mit rechten Maschen abketten und die Kante unten an der Öffnung mit der Knopflochkante zusammen nähen.

Alle Fäden vernähen. Die Knöpfe annähen und eventuelle Löcher unter den Ärmeln schließen.



A ≈ 54 (56) 61 (63) 67 cm
 B ≈ 28 (29) 31 (32) 34 cm
 C ≈ 21 (21) 25 (25) 25 cm
 D ≈ 22 (24) 25 (27) 28 cm
 E ≈ 17 (17) 17 (21) 21 cm
 F ≈ 25 (26) 28 (29) 31 cm
 G ≈ 13 (14) 15 (16) 17 cm
 H ≈ 29 (33) 38 (42) 46 cm
 I ≈ 42 (47) 53 (58) 63 cm
 J ≈ 28 (34) 40 (46) 52 cm
 K ≈ 25 (28) 32 (35) 38 cm
 L ≈ 70 (81) 93 (104) 115 cm



Tipps und Ratschläge

Um Fragen zu vermeiden, die Anleitung gründlich lesen, bevor mit der Arbeit begonnen wird.

Maschenprobe: Fertige immer ein Teststück nach der Empfehlung an. Stimmt dieses nicht mit der angegebenen Maschanzahl überein, noch einmal mit dünneren bzw. dickeren Nadeln wiederholen.

Diagramm: Lege ein Lineal im Diagramm an die Reihe, die gerade gestrickt wird.

Bewegungsspielraum: Der Bewegungsspielraum ist bei jeder Anleitung, je nach Art und Form, unterschiedlich. Um die richtige Größe zu ermitteln, empfehlen wir, zuerst die Körpermaße zu bestimmen. Danach bestimmst du selbst die Größe anhand des Bewegungsspielraums, welchen das Kleidungsstück haben soll und damit die Passform. Die Angaben der Skizzen beziehen sich immer auf die Maße des Strick- bzw. Häkelstückes.

Mehrfarbiges Stricken: Wenn mehr als 3-4 Maschen in der gleichen Farbe gestrickt werden, sollte der Faden, der mitläuft, mit dem Faden, der gestrickt wird, überkreuzt werden. Wenn mehrere Reihen in Folge überkreuzt werden muss, darauf achten, dass nicht an der gleichen Stelle überkreuzt wird.

Garnalternative: Der Garnverbrauch und das Maschenbild kann sich bei einer anderen Garnwahl unterscheiden (auch bei Garnen aus derselben Garngruppe).

Tipps für handgefärbtes Garn: Darauf achten, dass von Anfang an genug Garn für das ganze Projekt vorhanden ist, da es sich von Partie zu Partie unterscheiden kann. Gerne abwechselnd zwei Reihen aus dem einen Knäuel und zwei Reihen aus dem anderen Knäuel stricken, um eine gleichmäßige Farbverteilung zu erhalten.

Spannen und Waschen: Garn kann abfärben, wenn es eine Weile im feuchten Zustand liegt. Besondere Vorsicht ist bei Projekten mit starken Kontrastfarben geboten. Die Arbeit befeuchten, gerne mit einer Sprühflasche, und überschüssiges Wasser vorsichtig durch Aufrollen in ein Handtuch ausdrücken. Zum Trocknen flach ausbreiten und nach den angegebenen Maßen spannen.

Abkürzungen

STRICKEN

abh = abheben, **abk** = abketten, **Abn** = Abnahme, **Arb** = Arbeit, **dopp Abn** = doppelte Abnahme, **dopp übzg Abn** = doppelt überzogene Abnahme, **Erkl** = Erklärungen, **Fb** = Farbe, **gem** = gemäß, **gl re** = glatt rechts, **hMgl** = hinteres Maschenglied, **kr re** = kraus rechts, **li M** = linke Masche/n, **M** = Masche/n, **Mgl** = Maschenglied, **ml** = Mal, **MM** = Maschenmarkierer, **R** = Reihe/n, **Rd** = Runde, **Rdn** = Runde/n, **re M** = rechte Masche/n, **restl** = restlich/e, **RM** = Randmasche, **RS** = linke Seite/Rückseite, **RT** = Rückenteil, **übzg Abn** = überzogene Abnahme, **Umschl** = Umschlag, **verschr** = verschränkt/e, **vMgl** = vorderes Maschenglied, **VS** = rechte Seite/Vorderseite, **VT** = Vorderteil, **wdh** = wiederholen, **Zun** = Zunahme, **zus** = zusammen, **zus str** = zusammenstricken

HÄKELN

Abn = Abnahme, **Arb** = Arbeit, **doppStb** = Doppeltes Stäbchen, **dreifStb** = Dreifachstäbchen, **Erkl** = Erklärung/en, **fM** = feste Masche, **Fb** = Farbe, **gem** = gemäß, **hStb** = halbes Stäbchen, **hMgl** = hinteres Maschenglied, **Km** = Kettmasche, **Lfm** = Luftmasche, **Lfmgl** = Luftmaschenglied, **M** = Masche/n, **Mgl** = Maschenglied, **ml** = Mal, **Rd** = Runde, **Rdn** = Runden, **restl** = restliche, **RM** = Randmasche, **RS** = linke Seite/Rückseite, **RT** = Rückenteil, **Stb** = Stäbchen, **Stbgr** = Stäbchengruppe, **Umschl** = Umschlag, **vMgl** = vorderes Maschenglied, **VS** = rechte Seite/Vorderseite, **wdh** = wiederholen, **Zun** = Zunahme, **zus** = zusammen, **zus geh** = zusammengehäkelt, **5-Lfmgl** = Luftmaschenglied mit 5 Luftmaschen